Sitzungsvorlage

363/11

Datum() 2.12.2011

			Batamore. 12:2011	
	Beratungsfolge		Sitzungsdatum	ТОР
1. Kenntnisgabe	Stadtrat	öffentlich	14.12.2011	
2.				J.
3.				
4.		*		

Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen sowie der Transferaufwendungen im Produktbereich 06

hier: Sachstandsbericht

Der Sachstandsbericht zum aktuellen Stand der Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich der Sachund Dienstleistungen sowie der Transferaufwendungen im Produktbereich 06 wird zur Kenntnis genommen.

		1.00	
A 14 - Rechnungsprüfungsamt	Unterschriften		
1	2	3	4
zugestimmt	☐ zugestimmt	zugestimmt	☐ zugestimmt
zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen
☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	abgelehnt abgelehnt	☐ abgelehnt
☐ zurückgestellt	□ zurückgestellt	□ zurückgestellt	☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
einstimmig	einstimmig	einstimmig	einstimmig
□ja	□ja	□ja	□ja
nein ·	☐ nein	nein	nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	Enthaltung

Sachverhalt:

Im Rahmen der 1. Forschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wurden für den Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und den Transferaufwendungen bezogen auf den Produktbereich 06 in Abstimmung mit verschiedenen Dienststellen beispielhafte verbindliche Einsparvorschläge definiert. Daraus abgeleitet wurden die Obergrenzen für die Haushaltsjahre 2011 bis 2016 in den beiden Bereichen mit Beschlussfassung des Stadtrates am 04.05.2011 bzw. mit Beitrittsbeschluss vom 30.11.2011 wie folgt festgeschrieben.

Sach- und Dienstleistungen:

2011:	32.231.200 €	2014:	27.284.300 €
2012:	28.752.300 €	2015:	27.034.300 €
2013:	27.518.550 €	2016:	26.784.300 €

Transferaufwendungen (Produktbereich 06):

2014: 15.052.150 € 2015: 15.075.950 € 2016: 15.092.550 €

Konsolidierung im Bereich der Sach- und Dienstleistungen:

Für das laufende Haushaltsjahr sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen auf 32.231.200 Euro festgeschrieben. Bisher liegen keinerlei Erkenntnisse vor, dass dieses Budget in 2011 nicht auskömmlich ist. Überschreitungen bei einzelnen Sachkontoansätzen konnten jeweils durch eine Deckungsmöglichkeit innerhalb des Budgets kompensiert werden.

Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2012 sowie der 2. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes sind die oben angeführten Höchstbeträge für die Jahre 2012 bis 2016 umzusetzen.

Nach der vollständigen Erfassung der Ansatzmeldungen waren hier wesentliche Überschreitungen festzustellen, welche mit den jeweiligen Budgetverantwortlichen in mehreren intensiven Gesprächen mit dem Ziel weiterer Reduzierung erörtert wurden.

Im Ergebnis konnten hierbei insgesamt nachfolgende Reduzierungen erreicht werden:

2012:	- 428.500€
2013:	- 1.163.400 €
2014:	- 569.400€
2015:	- 1.298.050 €

Nachfolgend sind die wesentlichen Einsparungen aufgeführt:

	Amt 10	Amt 40	Amt 60	Amt 66
2012		-249.950 €	-85.000 €	-93.550€
2013	-100,000 €	-138.800 €	-648.000 €	-226.550 €
2014	-100.000 €	-108.800€	-73.000 €	-237.550 €
2015	-200.000€	-121.450 €	-603.000€	-323.550 €

Für die einzelnen Jahre beziehen sich die vorgenannten Einsparungen mit kleineren Beträgen auf zahlreiche Produktsachkonten. Im Nachfolgenden sind die wesentlichen Auswirkungen dargestellt:

Produkt Sachkonto	Bezeichnung		2012		2013		2014		2015	Erläuterung
011111201 52412200	Heizung Bäder	./.	15.000	1.	23.000	J.	23.000	./.	38.000	Hier wird Minderungspotenzial u.a. durch Senkung der Wassertemperatur gesehen
011111203 52110400	Bauunterhaltung Grundschule	J,	120.000							Dachsanierung GS Bohl wird aus dem Budget 2011 durchgeführt
011111203 52110400	Bauunterhaltung Grundschule	J.	30.000							Sanierung WC-Anlage GS Weisweiler teilweise bereits aus dem Budget 2011 durchgeführt
011111203 52110400	Bauunterhaltung Grundschule	+	80.000	J.	80.000					Neueindeckung Schuldach Erneuerung Abhangdecke Turnhalle um 1 Jahr vorgezogen
011111203 52110400	Bauunterhaltung Grundschule			J.	400.000					Entwässerung und Schulhofsanierung GS Weisweiler ist zwar erforderlich, wird aber vorerst auf Provisorium reduziert
011111203 52110400	Bauunterhaltung Grundschule					***************************************		J.	315.000	Rückstausicherung GS Kinzweiler und Fassadensanierung GS Karlstraße wird aus dem Budget 2016 durchgeführt
011111203 52111500	Bauunterhaltung Sportstätten			J.	10.000					gewünschte Fenstervergitterung Sporthalle Ost aus finanziellen Gründen gestrichen
011111203 52111700	Bauunterhaltung Festhalle							J.	200.000	Dachsanierung Festhalle Kinzweile wird aus dem Budget 2016 durchgeführt
011111203 52110110	Durchführung energetischer Maßnahmen			J.	50.000	J.	50.000	./.	50.000	Reduzierung wegen Haushaltssituation
011111203 52110600	Bauunterhaltung Realschule			J.	20.000					Reduzierung wegen Haushaltssituation
	Bauunterhaltung Bäder			J.	30.000					Reduzierung wegen Haushaltssituation
	Bauunterhaltung Rathaus			J.	35.000					Reduzierung wegen Haushaltssituation
084240101 52111500	Unterhaltung Sportstätten	J.	100,000							Rennovation Sportplatz Hastenrath ggfs, erfolgt investive Planung (Kunstrasen); Ent-scheidung hierzu steht noch aus
Summe		J.	185.000	J.	648.000] <i>J</i> .	73.000],	603,000	

Unter Berücksichtigung dieser Einsparmaßnahmen stellt sich die aktuelle Entwicklung wie folgt dar:

Obergrenze	2011	2012	2013	2014	2015	2016
1. Fort- schreibung HSK	32.231.200	28.752.300	27.518.550	27.284.300	27.034.300	26.784.300
Entwurf 2. Fort- schreibung HSK		30.798.400	28.797.600	27.975.350	27.828.450	27.828.450
Abweichung		2.046.100	1.279.050	691.050	794.150	1.044.150

Diese Abweichungen sind teilweise zu begründen mit

- Mehraufwendungen, denen entsprechende Erträge gegenüberstehen bzw.
 der zeitlichen Verschiebung von Maßnahmen.

Gegenüberstehende									
Erträge (100 %)	2012	2013	2014	2015	2016	Amt	Produkt	Sachkonto	
									Aufwendungen für sonstige
									Dienstleistungen
									41420300 Zuweisungen von
	286.300	286.300				Amt 40	032430101	52910000	Gemeinden und GV
									Kostenerstattung für
									Kanalhausanschlüsse
									43211210 Gebühren
									Kanalhausanschlüsse
			1						(Ertragserhöhung insgesamt höher als
	220.000	5.000	193.000	165,000	165.000	Amt 66	115380201	52350100	Aufwandserhöhung!)
									Unterhaltung sonstige Grünflächen und
									Aufbauten
]		Umschichlung E-Ost aus dem
				l					investiven Bereich
						l			Entsprechende Erräge stehen
	140.000	105.000	, ,			Amt 66	135540101		gegenüber
	1 1								Soziale Stadt Eschweiler-Ost Planung
									und Stadtleilmanagement
		j							Verschiebung von 2011 / 2012 auf
									2012 / 2013
									Dem Minderaufwand in 2012 stehen
									auch Mindererträge i.H.v. 3.000 €
				1					gegenüber.
]		1						Dem Mehraufwand in 2013 stehen
	-5.000	10.500				Amt 61	095110101	52910700	Mehrerträge i.H.v. 10.500 € gegenüber
									Erst. f. Auf. v. priv. Unternehmen
									über den Gebührenbereich
	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	Amt 66	115380201	52370000	Abwasserbeseitigung gedeckt
									Kosten für Wertermittlung und
	1		1						Gutachten
		J	1					*****	über den Gebührenbereich
	120.000					Amt 66	115380201	52911000	Abwasserbeseitigung gedeckt
	1	- 1	1						Erst. f. Aufw. von verb. Untern., Bet. u.
								#40F0400	Sondevermögen
	223.000	295,000	295.000	295.000	295.000	Amt 63	115370101	52350000	Abfallgebühren
		1							Aufwendungen für sonstige
								50040000	Dienstleistungen
	125,000	275.000	275.000	275.000	275.000	Amt 63	115370101	52910000	Abfallgebühren
			l						Aufwendungen für sonstigen Sachleistungen
			l				022450404	E0040000	
	10.000					Amt 40	032150101	5Z810000	Einnahme Zuschüsse in 2010 Aufwendungen für sonstigen
			l						Sachleistungen für sonstigen
	1		l				000400404	50010000	Einnahme Zuschüsse in 2010
	4.200					Amt 40	032180101	52810000	Aufwendungen für sonstigen
		1	l						Autwendungen für sonsagen Sachteistungen
		l	l			l	000400101	60040000	Einnahme Zuschüsse in 2010
	1.600					Amt 40	032120101	52810000	Emilanine Zuschusse in 2010
Summe	1.154.100	1.005.800	792.000	764.000	764.000				
verbleibende	1								
Abweichung	892.000	273.250	-100.950	30,150	280,150				
	1 002,000					<u></u>	<u> </u>		l

Verschiebungen	2012	2013	2014	2015	2016	Amt	Produkt	Sachkonto	
Versemesungen	2012							***************************************	Soziale Stadt Eschweiler-Ost Planung
									und Stadtleilmanagement
									Verschiebung von 2011 / 2012 auf
		4.500				Amt 61	095110101	52910700	2012 / 2013 (s.o.) 30 % Eigenanteil
									Unterhaltung d. sonstigen
				1					unbeweglichen Vermögens
				1					Verschiebung Brücke Feldenendstraße
	165.000		}			Amt 66	125410101		von 2011 auf 2012
									Erst, F. Aufwendungen von priv.
									Untern.
							i		Verschiebung von 2011 auf 2012
	350.000				.,	Amt 66	125410101		"Ausbau DSt."
									Kostenerstattung für Unterhaltung
									"euregiobahn" Verschiebung von 2011 - 2013 auf
							405440404	E0270200	2012 und 2013
	183.400	98.200				Amt 66	125410101		Planungskosten
									Verschiebung von 2011 / 2012 auf
		70.000		1		Amt 66	125420101	52010910	2012 / 2013
		70.000				Aint 00	120420101	32910010	2012.2010
Summe	698,400	172.700	0	0	0				
verbleibende			1	ĺ					
Abweichung	193.600	100.550	-100.950	30.150	280.150				

Im Ergebnis bleibt festzustellen, dass die im Rahmen der 1. Fortschreibung beschlossenen Obergrenzen in den Jahren 2012, 2015 und 2016 um die vorgenannten verbleibenden Abweichungen

auch nach Ausschöpfung aller Einsparmöglichkeiten nach derzeitigem Kenntnisstand nicht umgesetzt werden können.

Dies begründet sich jedoch mit den beiden nachfolgend aufgeführten Sachverhalten, welche bei der Haushaltsplanaufstellung 2011 so nicht absehbar waren und nun trotz aller Bemühungen nicht zusätzlich kompensiert werden konnten.

Mehraufwendungen	2012	2013	2014	2015	2016	Amt	Produkt	Sachkonto	
	1								Erst. f. Aufw. von verb. Untern., Bet. u.
									Sonderv.
1	140,000	140.000	140.000	140.000	140,000	Amt 66	125450101		Anteilig über Gebühren gedeckt
									Unterhaltung sonstige Grünflächen und
	1	Į.		1					Aufbauten
		1	1	1					Umschichtung E-Ost aus dem
			1	1					investiven Bereich
	60.000	45.000				Amt 66	135540101	52114900	Eigenanteil i.H.v. je 30 %
Summe	200,000	185.000	140.000	140.000	140.000				
verbleibende			,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		·				
Abweichung	-6.400	-84.450	-240.950	-109.850	140.150				

Konsolidierung im Bereich Transferaufwendungen Produktbereich 06:

Mit Beschluss vom 04.05.2011 bzw. mit Beitrittsbeschluss vom 30.11.2011 über die 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wurden die Höchstbeträge an Transferaufwendungen für den Produktbereich 06 für die Jahre 2014 bis 2016 in folgender Höhe festgesetzt:

2014: 15.052.150 € 2015: 15.075.950 € 2016: 15.092.550 €

Entsprechend dem ersten Zwischenbericht der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, welcher in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 01.12.2011 kommuniziert wurde, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine zuverlässige Aussage hinsichtlich der wirtschaftlichen Effizienz des wirkungsorientierten Controlling getroffen werden.

Die mit der jetzigen Planung für 2012 ff. veranschlagten Einzelbeträge zeigen hierzu nachfolgende Entwicklung auf:

Jahr	Ansatz Haushaltsplan 2012	Erhöhung im Vergleich zur
	·	 Fortschreibung des HSK
2012	16.594.300 €	+ 755.850 €
2013	15.899.050 €	+ 591.800 €
2014	14.864.750 €	- 187.400 €
2015	14.950.350 €	- 125.600 €
2016	14.966.950 €	- 125.600 €

Die Aufwandserhöhungen in den Jahren 2012 und 2013 begründen sich mit nachfolgenden Mehraufwendungen, denen entsprechende Erträge gegenüberstehen. Eine tatsächliche Mehrbelastung für den Haushalt ist somit nicht gegeben.

Ergänzend ist anzuführen, dass zu den SK 41410000 und 53119100 (U3-Ausbau) auf der Grundlage der noch anstehenden Umbau-/Anbaumaßnahmen in Kindertageseinrichtungen bis 2013 eine Anpassung der voraussichtlich in den Jahren 2012 und 2013 anzusetzenden Beträge erfolgte. Es handelt sich hierbei um die Weiterleitung zweckgebundener Landesmittel. Der stufenweise Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahres muss zur Sicherstellung des Rechtsanspruches bis 2013 abgeschlossen sein, so dass ab 2014 hierzu keine Erträge bzw. Aufwendungen mehr angesetzt werden.

		2012	2013	2014	2015	2016
53118230	Weiterleitung Landeszuschüs- se f. d. Familien- zentren	+ 7.000 €	+ 8.000 €	+ 8.000 €	+ 8.000 €	+ 8.000 €
41413400	LZW Familien- zentren	- 7.000 €	- 8.000 €	- 8.000 €	- 8.000 €	- 8.000 €

		2012	2013	2014	2015	2016
53118240	Weiterleitung LZW zur Sprach- förderung	+ 5.000 €	+ 5.000 €	+ 5.000 €	+ 5.000 €	+ 5.000 €
41413100	LZW Kindergarten Sprachförderkurse	- 5.000 €	- 5.000 €	- 5.000 €	- 5.000 €	- 5.000 €

		2012	2013	2014	2015	2016
53119100	Zuweisungen und Zuschüsse für U3-Förderung	+ 565.000 €	+ 340.000 €	- 500.000 €	- 500.000 €	- 500.000 €
41410000	Zuweisungen u. Zuschüsse vom Land f. Ifd. Zwe- cke	- 565.000 €	- 340.000 €	+ 500.000 €	+ 500.000 €	+500.000€

		2012	2013	2014	2015	2016
53390500	Leist. f. Bild. u. Teilhabe f. Wohngeldemp- fänger	+ 1.000 €	+ 1.000 €	+ 1.000 €	+ 1.000€	+ 1.000€
53390600	Leist. f. Bild. u. Teilh. f. Bez. v. Kinderzuschl.	+ 3.000 €	+ 3.000 €	+ 3.000 €	+ 3.000 €	+ 3.000 €
41420300	Zuweisungen von Gemeinden und GV	- 4.000 €	-4.000€	-4.000€	- 4.000 €	-4.000€

Der Haushalt wird lediglich mit den nachfolgend aufgeführten Mehraufwendungen bei den "Betriebskostenzuschüssen an die AÖR" im Bereich der Transferaufwendungen im Produktbereich 06 belastet.

		2012	2013	2014	2015	2016
53118340 Bei zus AÖ	schüsse an die	+174.850 €	+ 234,800 €	+ 295.600 €	+ 357.300 €	+357.300€